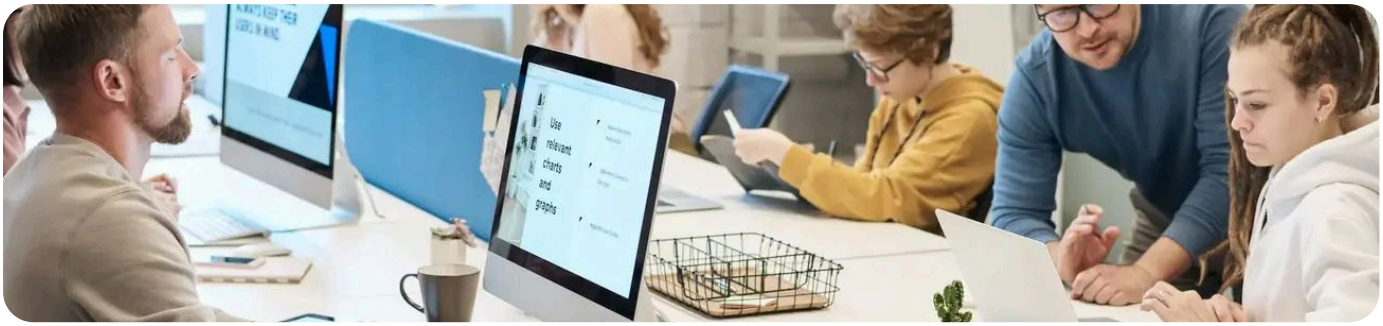


AUSBILDUNG · DU BRINGST WIRTSCHAFT UND IT ZUSAMMEN

Kaufmann/frau Digitalisierungsmanagement

Technik macht dir Spaß und dich interessiert, wie ein Unternehmen tickt? Dann passt vielleicht die Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement zu dir. Du bist die Übersetzer/in zwischen der IT und den anderen Abteilungen. Du schaust dir an, wie Abläufe im Unternehmen funktionieren. Dann machst du sie mit digitalen Lösungen schneller, effizienter und sicherer. Dafür brauchst du Technikverständnis, kaufmännisches Denken und Freude an Kommunikation. Hier erfährst du, was du in diesem Beruf machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

3 Jahre
Dauer

dual, Kaufmännische Berufe
Ausbildung

1.243 € bis 1.373 €
1. Jahr

keine Vorgabe
Schulabschluss

B2 bis C1
Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilten sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)	2 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)	31 %
Abitur / Fachabitur	63 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2 bis C1

Für kaufmännische und pädagogische Berufe empfiehlt die Bundesagentur für Arbeit B2 bis C1.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT

Wie hieß der Beruf früher?

Du hörst im Betrieb noch einen älteren Namen? Gemeint ist meist dieser Beruf. Der Name hat sich mehrmals geändert. Seit 2020 heißt er so wie heute.

1969 bis 1997	1997 bis 2020	seit 2020
~~Datenverarbeitungskaufmann/frau~~	~~Informatikkaufmann/frau~~	**Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement**

Berufsnamen seit Gründung der Bundesrepublik 1949.

Was macht ein/e Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement?

Du bist Berater/in, Projektmanager/in und Schnittstelle in einer Person. Du analysierst Abläufe, entwickelst digitale Lösungen und begleitest Veränderungen. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Prozesse verbessern
Du schaust dir Abläufe an, zum Beispiel in Einkauf, Vertrieb oder Personal. Du findest heraus, was sich digitalisieren oder automatisieren lässt, und entwickelst Konzepte.

Projekte steuern
Du planst und überwachst Digitalisierungsprojekte von der Idee bis zur Umsetzung. Du koordinierst interne Abteilungen und externe Dienstleister.

Vermitteln
Du übersetzt technische Anforderungen in verständliche Sprache und umgekehrt.

Kaufmännisch rechnen
Du prüfst, ob sich ein Projekt lohnt, vergleichst Angebote und hilfst bei Budgetplanung und Kontrolle.

Trends beobachten
Du schaust dir neue Technologien wie Künstliche Intelligenz, Big Data oder Blockchain an und bewertest, ob sie deinem Unternehmen helfen.

IT-Systeme einführen
Du suchst passende Hard- und Software aus, etwa CRM-Systeme, Warenwirtschaft oder Cloud-Lösungen. Du begleitest die Einführung und schulst die Mitarbeiter/innen.

Daten managen
Du sammelst, ordnest und analysierst Daten für gute Entscheidungen. Dabei achtest du auf Datenschutz und Datensicherheit.

Kolleg/innen unterstützen
Du hilfst bei Fragen zu neuen Tools und gibst Schulungen.

Beschaffung und Verträge
Du kalkulierst Kosten für IT-Systeme, verhandelst mit Dienstleistern und Händlern und erstellst Verträge für Hard- und Software.

Wo arbeitest du als Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement?

Du arbeitest in Unternehmen aller Größen und Branchen, die ihre Abläufe digitalisieren wollen. Auch IT-Beratungsfirmen und die Digitalisierungsabteilungen großer Konzerne suchen dich. Vom Start-up bis zum Weltkonzern: Digitalisierung ist überall Thema.

Der Beruf passt zu dir, wenn du:

- die Verbindung von Business und IT spannend findest und dein Wissen darüber vertiefen willst
- Lösungen vorschlagen und ihre Einführung auch selbst begleiten möchtest

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Die Ausbildung ist dual und dauert 3 Jahre. Sie ist noch recht jung. Sie wurde für Fachkräfte entwickelt, die kaufmännisches Wissen mit digitalen Kompetenzen verbinden. Im Betrieb arbeitest du direkt in Digitalisierungsprojekten mit. In der Berufsschule lernst du Geschäftsprozessmanagement, IT-Systeme, Datenschutz und Projektmanagement.

Das lernst du unter anderem:

Geschäftsprozesse
Abläufe analysieren und mit digitalen Lösungen neu gestalten

IT-Systeme
ERP- und CRM-Software, Cloud Computing, Netzwerke und IT-Sicherheit

Projektmanagement
digitale Projekte planen, steuern und überwachen

Kaufmännische Steuerung
Kosten- und Leistungsrechnung, Budgets und Wirtschaftlichkeit

Datenschutz
DSGVO, rechtliche Regeln im Umgang mit Daten und Sicherheitskonzepte

Kommunikation
Technik verständlich erklären, präsentieren und schulen

Arbeitsorganisation
digitale Tools für Selbstorganisation und Teamarbeit

Recht
Grundlagen im Vertrags- und Wettbewerbsrecht bei Software

Digitale Geschäftsmodelle
wie Unternehmen durch Digitalisierung neue Felder erschließen

So läuft die Prüfung: Die Abschlussprüfung ist gestreckt. Den 1. Teil machst du in der Mitte des 2. Ausbildungsjahres. Dort richtest du einen IT-gestützten Arbeitsplatz ein. Der 2. Teil folgt am Ende der Ausbildung. Er umfasst Digitalisierung von Prozessen, kaufmännische Unterstützungsprozesse sowie Wirtschafts- und Sozialkunde. Dazu kommt eine Fachaufgabe.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement?

Was solltest du mitbringen?

- einen guten Realschulabschluss oder Abitur beziehungsweise Fachabitur
- gute Noten in Mathe und Englisch
- großes Interesse an IT und digitalen Medien
- analytisches und logisches Denken
- kaufmännisches Verständnis
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- eine lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- Organisationstalent

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	**1.243 € bis 1.373 €**
2. Ausbildungsjahr	**1.298 € bis 1.408 €**
3. Ausbildungsjahr	**1.379 € bis 1.489 €**

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement zu dir?

Du willst IT nutzen, um Unternehmen weiterzubringen? Das spricht für die Ausbildung:

Zukunftsthema
Digitalisierung wird in der Wirtschaft immer wichtiger. Fachkräfte dafür sind gefragt.

Zahlen und Menschen
Du brauchst Zahlenverständnis und redest gern mit anderen.

Abwechslung
Du analysierst Daten, entwickelst IT-Lösungen und berätst Kund/innen.

IT mit Wirtschaft
Du willst IT wirtschaftlich einsetzen und musst dafür kein Vollzeit-Programmierer/in sein. Du arbeitest an der Schnittstelle von Mensch, Technik und Wirtschaft.

Aufstieg
Du hast gute Aufstiegsmöglichkeiten und kannst dich in viele Richtungen spezialisieren.

VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Kaufmann/frau Digitalisierungsmanagement?

Was du als Kaufmann/frau Digitalisierungsmanagement jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer den Großeltern ein neues Handy einrichtet, neue Apps ausprobiert oder in der Schülervertretung eine Idee durchsetzt, zeigt Betrieben Technikverständnis und Überzeugungskraft. Wer im Verein ein Turnier mitplant, beweist Organisationstalent, so wie bei echten IT-Projekten. Wenn dich IT-Systeme und ihr Verkauf reizen, schau dir **Kaufmann/frau IT-System-Management** an. Für eine Mischung aus Wirtschaft und Informatik passt **Assistenz Wirtschaftsinformatik**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ Eltern oder Großeltern neue Geräte erklärst — Geduld
- ✓ neue Apps ausprobierst und vergleichst — Neugier
- ✓ im Verein ein Turnier oder Fest mitplanst — Organisation
- ✓ in der Schülervertretung neue Ideen voranbringst — Eigeninitiative
- ✓ im Basketballteam auf dem Feld stehst — Teamgeist

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

rund 550
Betriebe bilden aus

Platz 44 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Fast jeder 2. Betrieb
bildet auch Fachinformatiker/in aus.

Fast jeder 3. bildet auch Kaufmann/frau Büromanagement aus.

WO?

Nordrhein-Westfalen	160
Bayern	110
Baden-Württemberg	90

Die meisten Betriebe: Hamburg, Berlin, Region Hannover

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?

Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Digitalisierung verändert alle Bereiche der Wirtschaft. Fachleute, die diesen Wandel mitgestalten, sind gefragt. Hier kannst du arbeiten:

- in Digitalisierungs-, IT- oder Fachabteilungen von Unternehmen aller Branchen
- bei IT-Dienstleistern und Softwarehäusern
- in Unternehmensberatungen für digitale Transformation
- in Start-ups mit digitalen Geschäftsmodellen
- im öffentlichen Sektor, etwa im E-Government

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

IT-Fachwirt/in
für Fach- und Führungsaufgaben an der Schnittstelle von Wirtschaft und IT

Spezialisierung
zum Beispiel Cloud Computing, Cybersecurity, Business Intelligence, Data Analytics, Prozessautomatisierung oder SAP

Ausbilder/in
Du gibst dein Wissen an den Nachwuchs weiter.

Betriebswirt/in
zum Beispiel mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik, Projekt- oder Prozessmanagement

Projektmanagement-Zertifikate
etwa Prince2 oder PMI, für die Leitung größerer Projekte

Studium
Mit Hochschulzugangsberechtigung kannst du zum Beispiel Wirtschaftsinformatik, Digital Business Management oder IT-Management studieren.

KURZ GESAGT

Fazit: Du treibst die Digitalisierung voran

Als Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement verbindest du die Frage, was technisch möglich ist, mit der Frage, was wirtschaftlich sinnvoll ist. Du machst Unternehmen fit für digitale Abläufe. Die Ausbildung ist dual und dauert 3 Jahre. Danach kannst du dich spezialisieren, Fachwirt/in werden oder studieren.

Bereit für den Einstieg? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Kaufmännische Berufe.



Heiko Wohlgemuth
Gründer von karrieremag.de
„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben."

Betriebe in deiner Nähe
Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.
dein-ausbildungsplatz.de

Das ganze Profil online
Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.
karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de